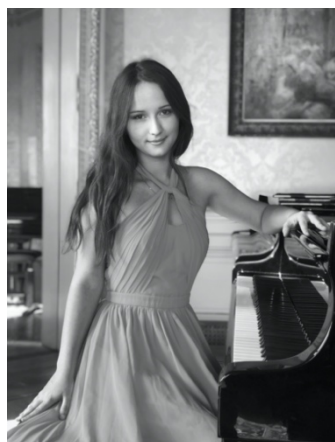


## MARIYA MASCHA KOSTENKO



Mariya Kostenko wurde 1998 in einer Musikerfamilie in Russland geboren. In einem musikalischen Umfeld aufgewachsen, begann sie im Alter von 3 Jahren mit dem Klavierspiel. Mit neun Jahren gab Mariya ihr Debüt mit einem philharmonischen Orchester, wo sie das J.S. Bach Konzert Nr. 5 aufführte. Ein Jahr später spielte Mariya das Konzert Nr. 2 von C. Saint-Saens mit einem Sinfonieorchester beim Internationalen Russischen Musikfestival.

Die Familie zog 2004 nach China, wo sie jedes Jahr an den "Internationalen Meisterkursen für Klavier des Konservatoriums von Shanghai" teilnahm. Dort hatte sie die Möglichkeit von verschiedenen Lehrern zu lernen und bekam wichtige Impulse von renommierten Pianisten und Professoren wie M. Voskresensky, D. Bashkirov, A. Ghindin, J. Pommier, O. Yablonskaya und T. Alikhanov.

Mariya nimmt aktiv an vielen wichtigen Festivals, Wettbewerben und Rezitalen teil. Sie ist erste und zweite Preisträgerin des Internationalen F. Liszt-Klavierwettbewerbs in Hongkong, des 3. Internationalen Klavierwettbewerbs in Hanoi und des 9. Internationalen Klavierwettbewerbs in Wladiwostok.

Als Solistin konzertiert Mariya mit Orchestern sowohl in Asien als auch in Europa. In Vietnam hat sie das 2. Konzert von F. Chopin mit dem Hanoi Philharmonic Orchestra aufgeführt. Im Sommer 2018 wurde sie ausgewählt, das S. Prokofjew Konzert Nr. 1 mit der Jenaer Philharmonie im Saal des Congress Centrums Weimar aufzuführen. Im Jahr 2019 wurde sie eingeladen, S. Rachmaninoffs Rhapsodie über das Thema von Paganini mit dem Orchester der Amadeus-Akademie in England aufzuführen. Seit 2016 studiert Mariya an der Zürcher Hochschule der Künste in der Klasse von Professor Konstantin Scherbakov. Nachdem sie das dortige Bachelor-Studium mit Auszeichnung abgeschlossen hat, setzt Mariya ihre Ausbildung seit 2019 als Master Performance Studentin bei Professor Konstantin Scherbakov fort.